Veldener Projektfonds-Gremium nimmt Arbeit auf

24.10.2018 08:02 von Arnold

Im Vordergrund des Treffens standen zunächst organisatorische Fragen. Man will es Bürgern so einfach wie möglich machen, Kleinst- und Kleinprojekte vorzuschlagen und umzusetzen, die zur Belebung und/oder Verschönerung innerhalb des Veldener Sanierungsgebietes beitragen. Ideen und Wünsche von Bürgern sollen unbürokratisch und einfach per Telefon, E-Mail oder über soziale Medien an das Projektfonds-Gremium gerichtet werden können. Dessen Aufgabe ist es, über die im Projektfonds bereitstehenden öffentlich-privaten Mittel von derzeit 20.000 Euro zu entscheiden. Um möglichst vielen Ideen aus der Bürgerschaft eine Chance zu geben, ist die Höhe der Einzelmaßnahmen auf maximal 2.500 Euro brutto begrenzt; Ausnahmen sind möglich.

In einer nächsten Arbeitssitzung des Gremiums wird auf Antrag der Aktiven Bürger Velden über die Anschaffung einer Weihnachtsbeleuchtung für den unteren Marktberg und die Zusatz-Ausstattung eines Glühweinstands beraten und beschlossen. Stimmberechtigt sind alleine die Gremiumsmitglieder, das Projektmanagement Ortsentwicklung bildet eine organisatorische Schnittstelle zwischen Gremium, Rathaus und der Regierung von Niederbayern. Bürgermeister Ludwig Greimel beglückwünschte die Nominierten zu ihrer ehrenvollen Aufgabe und wünschte dem Team eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

ZUM HINTERGRUND

Die Einführung eines sogenannten „Projektfonds“ (Verfügungsfonds) geht auf die Initiative der „Aktiven Bürger Velden zurück und wurde am 06.09.2017 vom Marktgemeinderat beschlossen. Die aus dem Vereinsvermögen des der Aktiven Bürger bereitgestellten 10.000 EUR bilden den privaten Anteil des Projektfonds. Dieser Betrag wurde aus Mitteln des Veldener Haushalts verdoppelt (öffentlicher Anteil), sodass für das Jahr 2018/19 im Fonds 20.000 Euro zur Verfügung stehen. Die Gemeinde erhält aus Mitteln der Städtebauförderung einen Zuschuss von 60% auf ihren Anteil, sofern die Maßnahmen als förderfähig anerkannt werden. Mehr auf der Ortsentwicklungs-Homepage www.aufbruch-velden.de

v. l. n. r.: Bürgermeister Ludwig Greimel, Josef L. Gerbl, Hanna Schnelle, Holger Thiele und Evi Zehetbauer

Zurück